

Statistischer Bericht

K I 4 – j / 09

┌ Grundsicherung im Alter und
bei Erwerbsminderung
im **Land Brandenburg 2009**

Empfänger, Ausgaben und Einnahmen

Impressum

Statistischer Bericht
K I 4 – j / 09

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **November 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafik	
1 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12. der Jahre 2004 bis 2009.....	5
2 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Altersgruppen.....	5
Tabellen	
1 Gesamtübersicht der Empfänger und Ausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.....	6
2 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Geschlecht, Altersgruppen und Form der Unterbringung.....	7
3 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Durchschnittsbeträgen für die Bedarfe im Berichtsmonat, Staatsangehörigkeit, Empfängergruppe und Geschlecht.....	8
4 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach bisheriger Dauer der Leistungsgewährung, Staatsangehörigkeit, Empfängergruppe und Geschlecht	9
5 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Geschlecht, Altersgruppen und Form der Unterbringung nach regionaler Gliederung.....	10
6 Ausgaben und Einnahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in EUR im Berichtsjahr 2009 nach regionaler Gliederung.....	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Statistik über die Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wird als Bestandserhebung (Vollerhebung) jährlich zum 31. Dezember eines abgelaufenen Kalenderjahres durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe (bis Ende 2004: Träger der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) sowie die kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit sie Aufgaben übernehmen.

Rechtsgrundlage für die Erhebung bildet § 121 Nr. 1 Buchstabe b des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2955) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 122 Abs. 2 SGB XII.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Zweck und Ziele der Statistik

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine bedürftigkeitsabhängige Leistung.

Mit der Erhebung sollen umfassende und zuverlässige Daten über den Personenkreis der Leistungsberechtigten bereitgestellt werden. Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und volljährige dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen haben Anspruch auf Grundsicherungsleistungen nach dem 4. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII). Diese Leistungen sollen den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt decken. Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sieht in der Regel keinen Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern vor.

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen parlamentarischen Gremien in Bund und Ländern, Bundes- und Landesministerien sowie Medien, Verbände, die Wissenschaft und die breite Öffentlichkeit.

Erhebungsmethodik

Die Statistik der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wird als Sekundärstatistik erhoben, bei der bereits vorliegende Verwaltungsdaten statistisch aufbereitet werden. Die Datenübermittlung an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erfolgt elektronisch oder in Papierform mittels Erhebungsbogen. Im AfS werden die Daten zu statistischen Ergebnissen auf Landesebene bzw. Kreis- oder Bezirksebene aufbereitet.

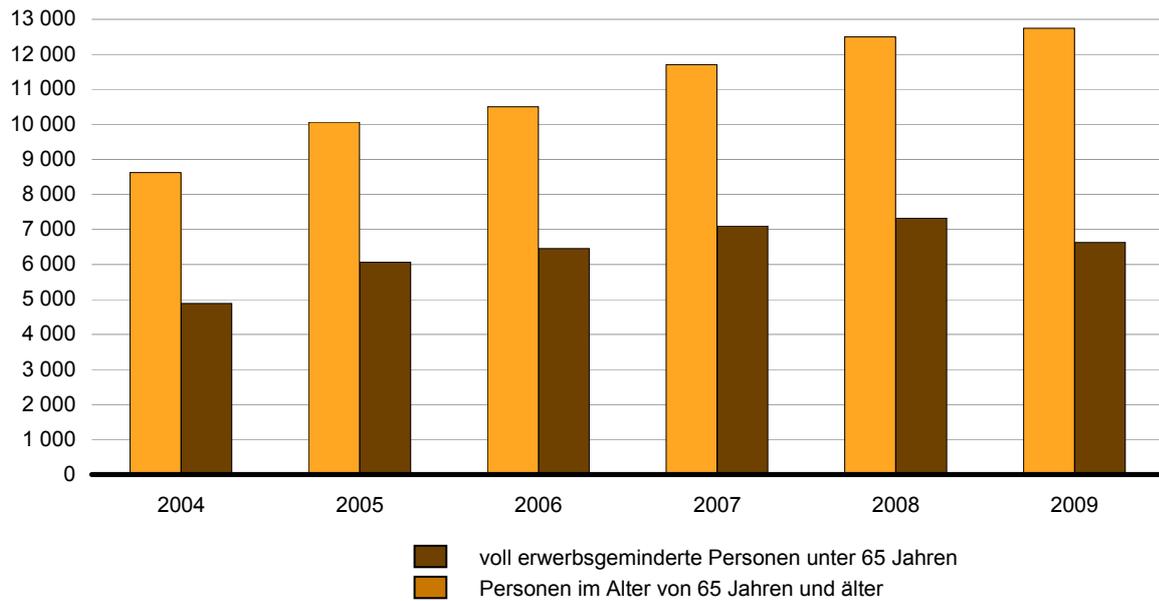
Aus den Landesergebnissen stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

Merkmale und Klassifikationen

Die erfassten Merkmale sind neben personenbezogenen oder soziodemographischen Grunddaten (Geschlecht, Geburtsjahr, Staatsangehörigkeit, etc.) auch detaillierte Angaben über Höhe und Dauer des Leistungsbezuges.

Darüber hinaus stellt die Statistik Angaben zur Ursache der Leistungsgewährung und zur Art der von den Leistungsberechtigten angerechneten Einkommen bereit.

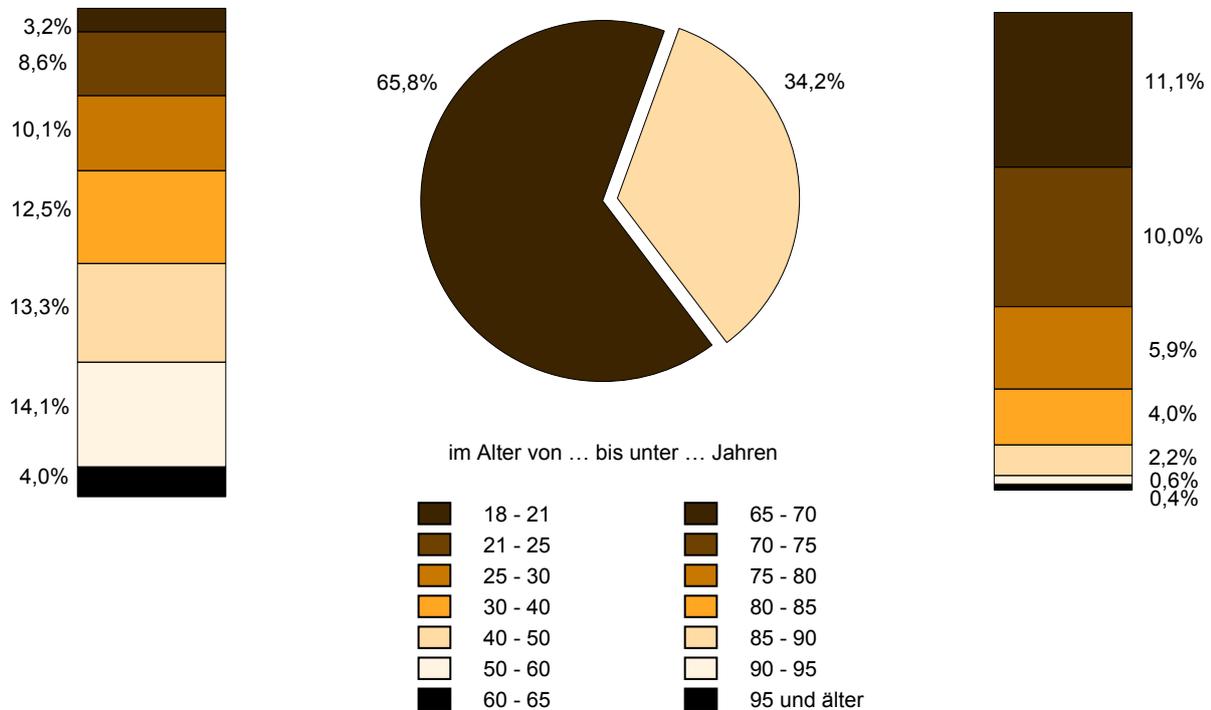
1 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12. der Jahre 2004 bis 2009



2 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Altersgruppen

voll erwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahren

Personen im Alter von 65 Jahren und älter



1 Gesamtübersicht der Empfänger und Ausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Merkmal	Grundsicherungsempfänger insgesamt am Jahresende						Davon	
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Grund- sicherungs- empfänger voll erwerbs- gemindert 18 bis unter 65 Jahren	Grund- sicherungs- empfänger wegen Alter 65 Jahre und älter
Empfänger insgesamt.....	13 517	16 133	16 954	18 805	19 821	19 370	12 746	6 624
davon								
Deutsche.....	12 992	15 514	16 287	18 059	19 030	18 569	12 651	5 918
Nichtdeutsche.....	525	619	667	746	791	801	95	706
davon								
männlich.....	6 558	7 817	8 233	9 187	9 832	9 965	7 756	2 209
weiblich.....	6 959	8 316	8 721	9 618	9 989	9 405	4 990	4 415
davon								
außerhalb von Einrichtungen.....	8 821	10 581	11 621	13 077	14 244	14 048	8 728	5 320
in Einrichtungen.....	4 696	5 552	5 333	5 728	5 577	5 322	4 018	1 304
Durchschnittlich monatliche Beträge in EUR								
Bruttobedarf.....	525	539	547	573	586	597	582	627
Regelsatz.....	288	292	294	309	314	319	310	335
Nettobedarf.....	245	297	303	328	334	360	395	293
anerkannte Aufwendungen für								
Unterkunft und Heizung ¹	211	217	222	227	233	237	224	262
angerechnete Einkommen ¹	301	297	305	320	327	312	263	390
Ausgaben für Leistungen der Grundsicherung ohne Gutachter- kosten in 1000 EUR.....	45 531	55 168	61 128	71 966	80 964	87 468	–	–
Einnahmen der Grundsicherung in 1000 EUR.....	1 284	1 263	2 831	3 914	5 380	6 111	–	–
Reine Ausgaben für Leistungen der Grundsicherung ohne Gutachter- kosten in 1000 EUR.....	44 247	53 905	58 297	68 052	75 585	81 357	–	–

¹ Durchschnittsbeträge beziehen sich nur auf Empfänger der jeweiligen Leistung

2 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Geschlecht, Altersgruppen und Form der Unterbringung

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger insgesamt	Und zwar			
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrich- tungen	Deutsche	Nicht- deutsche
Insgesamt.....	19 370	14 048	5 322	18 569	801
18 - 21.....	629	494	135	629	-
21 - 25.....	1 662	1 292	370	1 660	2
25 - 30.....	1 949	1 475	474	1 948	1
30 - 40.....	2 415	1 625	790	2 402	13
40 - 50.....	2 581	1 474	1 107	2 562	19
50 - 60.....	2 735	1 814	921	2 700	35
60 - 65.....	775	554	221	750	25
voll erwerbsgemindert 18 bis unter 65 Jahren.....	12 746	8 728	4 018	12 651	95
Durchschnittsalter.....	38,9	38,1	40,8	38,8	51,2
65 - 70.....	2 145	1 850	295	1 957	188
70 - 75.....	1 935	1 599	336	1 645	290
75 - 80.....	1 149	887	262	1 022	127
80 - 85.....	772	606	166	700	72
85 - 90.....	417	282	135	399	18
90 - 95.....	119	66	53	111	8
95 und älter.....	87	30	57	84	3
65 Jahre und älter.....	6 624	5 320	1 304	5 918	706
Durchschnittsalter.....	74,0	73,3	76,6	74,0	73,3
Männlich.....	9 965	7 132	2 833	9 579	386
18 - 21.....	391	310	81	391	-
21 - 25.....	1 015	799	216	1 013	2
25 - 30.....	1 163	886	277	1 163	-
30 - 40.....	1 433	954	479	1 424	9
40 - 50.....	1 569	927	642	1 559	10
50 - 60.....	1 748	1 186	562	1 725	23
60 - 65.....	437	310	127	425	12
voll erwerbsgemindert 18 bis unter 65 Jahren.....	7 756	5 372	2 384	7 700	56
Durchschnittsalter.....	39,0	38,2	40,9	39,0	50,6
65 - 70.....	982	821	161	899	83
70 - 75.....	717	570	147	571	146
75 - 80.....	330	244	86	265	65
80 - 85.....	131	94	37	103	28
85 - 90.....	43	27	16	37	6
90 - 95.....	4	2	2	3	1
95 und älter.....	2	2	-	1	1
65 Jahre und älter.....	2 209	1 760	449	1 879	330
Durchschnittsalter.....	71,3	71,0	72,4	71,0	72,9
Weiblich.....	9 405	6 916	2 489	8 990	415
18 - 21.....	238	184	54	238	-
21 - 25.....	647	493	154	647	-
25 - 30.....	786	589	197	785	1
30 - 40.....	982	671	311	978	4
40 - 50.....	1 012	547	465	1 003	9
50 - 60.....	987	628	359	975	12
60 - 65.....	338	244	94	325	13
voll erwerbsgemindert 18 bis unter 65 Jahren.....	4 990	3 356	1 634	4 951	39
Durchschnittsalter.....	38,8	37,8	40,7	38,7	52,1
65 - 70.....	1 163	1 029	134	1 058	105
70 - 75.....	1 218	1 029	189	1 074	144
75 - 80.....	819	643	176	757	62
80 - 85.....	641	512	129	597	44
85 - 90.....	374	255	119	362	12
90 - 95.....	115	64	51	108	7
95 und älter.....	85	28	57	83	2
65 Jahre und älter.....	4 415	3 560	855	4 039	376
Durchschnittsalter.....	75,3	74,4	78,8	75,5	73,6

3 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach Durchschnittsbeträgen für die Bedarfe im Berichtsmonat, Staatsangehörigkeit, Empfängergruppe und Geschlecht

Empfängergruppe — Staatsangehörigkeit	Empfänger insgesamt	Durchschnitt im Berichtsmonat in EUR					
		Brutto- bedarf	Regelsatz gem. § 42 Nr. 1 SGB XII	Netto- bedarf	Kranken- und Pflegever- sicherungs- beiträge gem. § 42 Nr. 4 SGB XII ¹	Aufwendungen für Unterkunft und Heizung gem. § 42 Nr. 2 SGB XII ¹	angerech- netes Einkommen ¹
Insgesamt.....	19 370	597	319	360	149	237	312
voll erwerbsgemindert							
18 bis unter 65 Jahren.....	12 746	582	310	395	147	224	263
65 Jahre und älter.....	6 624	627	335	293	153	262	390
Deutsche.....	18 569	597	318	352	149	237	315
voll erwerbsgemindert							
18 bis unter 65 Jahren.....	12 651	582	310	394	147	224	263
65 Jahre und älter.....	5 918	629	335	261	156	264	400
Nichtdeutsche.....	801	613	332	564	139	248	150
voll erwerbsgemindert							
18 bis unter 65 Jahren.....	95	628	327	544	138	244	230
65 Jahre und älter.....	706	611	333	567	140	248	138
Männlich.....	9 965	590	316	382	150	228	290
voll erwerbsgemindert							
18 bis unter 65 Jahren.....	7 756	585	311	399	148	225	268
65 Jahre und älter.....	2 209	608	330	324	155	239	356
Weiblich.....	9 405	605	322	337	147	247	333
voll erwerbsgemindert							
18 bis unter 65 Jahren.....	4 990	577	308	389	145	222	256
65 Jahre und älter.....	4 415	636	337	278	150	274	405
Empfänger außerhalb von Einrichtungen.....	14 048	606	330	360	141	236	334
voll erwerbsgemindert							
18 bis unter 65 Jahren.....	8 728	583	321	397	136	216	279
65 Jahre und älter.....	5 320	643	346	301	151	267	406
Empfänger in Einrichtungen....	5 322	575	287	360	189	241	260
voll erwerbsgemindert							
18 bis unter 65 Jahren.....	4 018	579	287	392	188	240	234
65 Jahre und älter.....	1 304	562	288	262	197	243	329

¹ Die Durchschnittsbeträge beziehen sich nur auf Empfänger der jeweiligen Leistung

4 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009 nach bisheriger Dauer der Leistungsgewährung, Staatsangehörigkeit, Empfängergruppe und Geschlecht

Empfängergruppe — Staatsangehörigkeit	Empfänger insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten						Bisherige durch- schnittliche Dauer in Monaten
		1 – 12	12 – 24	24 – 36	36 – 48	48 – 60	60 und mehr	
Insgesamt.....	19 370	2 288	2 635	2 617	3 219	1 726	6 885	45
voll erwerbsgemindert								
18 bis unter 65 Jahren.....	12 746	1 543	1 837	1 756	2 090	1 097	4 423	44
65 Jahre und älter.....	6 624	745	798	861	1 129	629	2 462	46
Deutsche.....	18 569	2 217	2 586	2 493	3 138	1 672	6 463	44
voll erwerbsgemindert								
18 bis unter 65 Jahren.....	12 651	1 530	1 821	1 740	2 082	1 095	4 383	44
65 Jahre und älter.....	5 918	687	765	753	1 056	577	2 080	45
Nichtdeutsche.....	801	71	49	124	81	54	422	54
voll erwerbsgemindert								
18 bis unter 65 Jahren.....	95	13	16	16	8	2	40	44
65 Jahre und älter.....	706	58	33	108	73	52	382	55
Männlich.....	9 965	1 272	1 435	1 424	1 676	826	3 332	43
voll erwerbsgemindert								
18 bis unter 65 Jahren.....	7 756	987	1 160	1 111	1 307	641	2 550	43
65 Jahre und älter.....	2 209	285	275	313	369	185	782	44
Weiblich.....	9 405	1 016	1 200	1 193	1 543	900	3 553	46
voll erwerbsgemindert								
18 bis unter 65 Jahren.....	4 990	556	677	645	783	456	1 873	46
65 Jahre und älter.....	4 415	460	523	548	760	444	1 680	47
Empfänger außerhalb von Einrichtungen.....	14 048	1 940	1 794	1 963	2 406	1 297	4 648	44
voll erwerbsgemindert								
18 bis unter 65 Jahren.....	8 728	1 302	1 233	1 221	1 468	762	2 742	42
65 Jahre und älter.....	5 320	638	561	742	938	535	1 906	46
Empfänger in Einrichtungen....	5 322	348	841	654	813	429	2 237	47
voll erwerbsgemindert								
18 bis unter 65 Jahren.....	4 018	241	604	535	622	335	1 681	47
65 Jahre und älter.....	1 304	107	237	119	191	94	556	47

**5 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31.12.2009
nach Geschlecht, Altersgruppen und Form der Unterbringung nach regionaler Gliederung**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Emp- fänger insge- samt	Und zwar							
		voll- erwerbs- gemindert unter 65 Jahren	65 Jahre und älter	männ- lich	weib- lich	außerhalb von Ein- rich- tungen	in Ein- rich- tungen	Deut- sche	Nicht- deut- sche
Brandenburg an der Havel	816	455	361	390	426	594	222	750	66
Cottbus.....	874	525	349	419	455	687	187	732	142
Frankfurt (Oder).....	712	439	273	385	327	553	159	614	98
Potsdam.....	1 348	633	715	648	700	1 062	286	1 015	333
Barnim.....	1 171	798	373	623	548	838	333	1 111	60
Dahme-Spreewald.....	949	536	413	469	480	693	256	906	43
Elbe-Elster.....	895	663	232	459	436	690	205	893	2
Havelland.....	1 242	802	440	619	623	893	349	1 239	3
Märkisch-Oderland.....	1 306	951	355	717	589	872	434	1 303	3
Oberhavel.....	1 351	858	493	645	706	989	362	1 338	13
Oberspreewald-Lausitz.....	933	690	243	492	441	641	292	918	15
Oder-Spree.....	1 488	1 037	451	785	703	1 013	475	1 483	5
Ostprignitz-Ruppin.....	1 065	736	329	574	491	788	277	1 063	2
Potsdam-Mittelmark.....	1 090	693	397	548	542	742	348	1 080	10
Prignitz.....	804	587	217	426	378	578	226	799	5
Spree-Neiße.....	1 027	736	291	560	467	787	240	1 027	–
Teltow-Fläming.....	1 105	759	346	588	517	767	338	1 104	1
Uckermark.....	1 194	848	346	618	576	861	333	1 194	–
Land Brandenburg	19 370	12 746	6 624	9 965	9 405	14 048	5 322	18 569	801

6 Ausgaben und Einnahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Jahr 2009 nach regionaler Gliederung

Kreisfreie Stadt Landkreis	Ausgaben für Leistungen der Grundsicherung	Einnahmen der Grundsicherung	Reine Ausgaben für Leistungen der Grundsicherung
	EUR		
Brandenburg an der Havel	3 361 999	23 827	3 338 172
Cottbus.....	3 953 148	32 433	3 920 715
Frankfurt (Oder).....	3 366 631	113 066	3 253 565
Potsdam.....	7 018 563	52 947	6 965 616
Barnim.....	5 109 524	85 186	5 024 338
Dahme-Spreewald.....	5 256 551	1 074 160	4 182 391
Elbe-Elster.....	3 344 623	83 728	3 260 895
Havelland.....	6 031 585	1 693 047	4 338 538
Märkisch-Oderland.....	5 593 585	75 954	5 517 631
Oberhavel.....	5 748 739	180 786	5 567 953
Oberspreewald-Lausitz.....	4 024 200	86 634	3 937 566
Oder-Spree.....	8 333 128	2 267 380	6 065 748
Ostprignitz-Ruppin.....	4 563 804	42 232	4 521 572
Potsdam-Mittelmark.....	4 568 656	47 651	4 521 005
Prignitz.....	3 432 513	79 418	3 353 095
Spree-Neiße.....	4 360 714	65 874	4 294 840
Teltow-Fläming.....	4 296 587	34 370	4 262 217
Uckermark.....	5 103 456	72 669	5 030 787
Land Brandenburg	87 468 006	6 111 362	81 356 644

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0331 8173 - 1138
Fax 0331 8173 - 1911
Gudrun.Heinemann@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Sozialhilfe im Land Brandenburg 2009
Ausgaben und Einnahmen
K 1 1 – j / 09
- Sozialhilfe im Land Brandenburg 2009
Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
K 1 2 – j / 09
- Sozialhilfe im Land Brandenburg 2009
Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
K 1 3 – j / 09